



WEBINAR
www.vhw.de

Allgemeines Verwaltungshandeln

Verwaltungsvollstreckungsrecht rechtssicher anwenden: Vollstreckung von Verwaltungsakten auf Handlung, Duldung, Unterlassung und sofortige Vollziehung

Mittwoch, 4. Februar 2026 | online: 09:30 - 13:00 Uhr

Webinar-Nr.: [WB263018](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

In der täglichen Verwaltungspraxis fehlt es Adressaten von belastenden Verwaltungsakten immer wieder an der Bereitschaft, die sich aus den Bescheiden ergebenden Pflichten zu erfüllen.

Dafür prädestinierte Verwaltungsbereiche liegen insbesondere in den Zuständigkeiten der Ordnungs-, Bau-, Gewerbe-, Umwelt – und Liegenschaftsämter. Konsequenz ist, dass Maßnahmen der Verwaltungsvollstreckung eingesetzt werden müssen, um so Handlungs-, Duldungs- und Unterlassungspflichten mit Mitteln des Verwaltungszwanges (Zwangsgeld, Ersatzvornahme, unmittelbarer Zwang) durchzusetzen.

Im Webinar werden systematisch die Rechtsgrundlagen zur Erzwingung von Handlungen, Duldungen und Unterlassungen durch öffentliche Verwaltungen, insbesondere durch Kommunalverwaltungen und auch kommunale Zweckverbände, vermittelt. Um den Verwaltungsvollzug zügig zu gewährleisten, ist in besonderen Situationen die sofortige Vollziehung des Verwaltungsbescheides erforderlich. Aus diesem Grund wird das Rechtsinstrument der sofortigen Vollziehung nach § 80 VwGO umfassend behandelt.

Anhand ausgewählter Fallbeispiele aus der Vollstreckungspraxis werden Sie mit der praktischen Umsetzung des Verwaltungsvollstreckungsrechts vertraut gemacht.

Schwerpunkte:

- Rechtsgrundlagen der Verwaltungsvollstreckung
- Anwendungsbereiche behördlicher Zwangsmaßnahmen
- Zwangsmittel und die Zulässigkeit ihrer Anwendung: Zwangsgeld (Zwangshaft), Ersatzvornahme und unmittelbarer Zwang
- Das Regelverfahren der Vollstreckung (sog. gestrecktes Verfahren)
- Die rechtmäßige Vollstreckungsmaßnahme (Zuständigkeit, Verfahren, materielle Voraussetzungen)
- Anforderungen an die Vollstreckbarkeit des Verwaltungsaktes
- Die behördliche Anordnung der sofortigen Vollziehung und die aufschiebende Wirkung eines Rechtsbehelfs (§ 80 VwGO)
- Rechtsschutz gegen Vollstreckungsmaßnahmen
- Übersicht über das sog. verkürzte Vollstreckungsverfahren
- Kostenerhebung

Ihr Dozent **Prof. Holger Weidemann**

war viele Jahre Vizepräsident der Kommunalen Hochschule für Verwaltung in Niedersachsen. Er ist Autor einschlägiger Lehrbücher, Kommentare und Veröffentlichungen.

Dieses Webinar richtet sich an

Mit der zwangsweisen Durchsetzung von Verwaltungsakten beauftragte Bedienstete von Kommunalverwaltungen, insbesondere aus Ordnungs-, Bau-, Gewerbe-, Umwelt - und Liegenschaftsämtern, Veterinär- und Lebensmittelämtern sowie weitere Kommunalbedienstete, die interessiert sind, ihre Rechtskenntnisse auf diesem Gebiet zu vervollkommen.

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin

Mittwoch, 4. Februar 2026

Beginn: 09:30 Uhr

Ende: 13:00 Uhr

Teilnahmegebühren

250,- € für Mitglieder

300,- € für Nichtmitglieder

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-610

E kundenservice@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:30 Uhr

10:30 bis 10:45 Uhr Kaffeepause

11:45 bis 12:00 Uhr Kaffeepause

Ende: 13:00 Uhr

Weiterer Termin

Montag, 17. August 2026 | online

Seminar-Nr.: [WB263019](#)

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

[Link Test-Raum](#)

*Meeting Passwort: **Fortbildung!***

Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

[Video-Leitfaden](#)

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmelde-link. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmelde-link.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.

Info Pflichtfortbildungen: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de